



Antrag für Gemeindebeitrag für familienergänzende Kinderbetreuung

Für einen Gemeindebeitrag an die Betreuungskosten für Kinder im Alter von 3 Monaten bis Ende der 6. Primarschulklasse sind das Reglement sowie die Richtlinien über die familienergänzende Kinderbetreuung massgebend.

Bitte füllen Sie den Antrag aus und senden das unterzeichnete Formular an die Finanzverwaltung.

Die Daten werden vertraulich behandelt und ausschliesslich zur Berechnung der Elternbeiträge verwendet.

Personalien der Eltern und Lebenspartner

	Elternteil A	Elternteil B oder Lebenspartner/in im gleichen Haushalt **
Name		
Vorname		
Telefon		
Mobile		
E-Mail		
Pensum der Erwerbstätigkeit*		
Art der Steuerpflicht	☐ Ordentliche Besteuerung ☐ Quellensteuer	☐ Ordentliche Besteuerung ☐ Quellensteuer

*

Bitte schriftliche Bestätigung des Arbeitgebers beilegen.

**

verheiratet: Ehepartner angeben
unverheiratet: Lebenspartner/in angeben, wenn dieser der leibliche Elternteil ist oder seit über 2 Jahren im selben Haushalt wohnt

Kinder

Name	Vorname	Betreuung ab	Institution



Beiträge Dritter an die Kinderbetreuung

Erhalten Sie Beiträge des Arbeitgebers, der Krankenkasse oder weiterer Dritter an die Kinderbetreuung?

- ☐ Nein
- ☐ Ja, in Höhe von CHF _____ pro Monat

Vollmacht zum Einholen der Steuerfaktoren

- ☐ Die Eltern bzw. Lebenspartner/in geben mit der Unterzeichnung dieses Formulars das Einverständnis, dass die Abt. Finanzen Einsicht in die Berechnung des Elternbeitrages notwendigen Personendaten nimmt. Mit Ihrer Unterschrift ermächtigen Sie die Abt. Steuern Ihrer Wohnsitzgemeinde bzw. die Sektion Quellensteuern des Kant. Steueramtes der Abt. Finanzen direkt Auskunft über die aktuellsten Steuerfaktoren (steuerbares Einkommen und Vermögen) zu erteilen.
- ☐ Ich / wir sind bereit, den maximalen Elternbeitrag zu bezahlen und geben das Einverständnis für die Einsicht in die Steuerfaktoren nicht.

Deklarationspflicht für ausserordentliche Aufwendungen gemäss Tarifordnung

- ☐ Ich / wir haben keine ausserordentlichen Aufwendungen wie Einkäufe in die 2. Säule der beruflichen Vorsorge oder Unterhaltskosten für Liegenschaften, die den Pauschalabzug übersteigen, in der Steuererklärung geltend gemacht.
- ☐ Ich / wir haben ausserordentliche Aufwendungen wie Einkäufe in die 2. Säule der beruflichen Vorsorge oder Unterhaltskosten für Liegenschaften, die den Pauschalabzug übersteigen, in der Steuererklärung geltend gemacht. Ich / wir bevollmächtigen die Abt. Finanzen, alle diesbezüglichen Angaben direkt bei der zuständigen Steuerbehörde einzuholen.

Elternteil A
Ort, Datum

Elternteil B oder Lebenspartner/in
Ort, Datum

.....
Unterschrift

.....
Unterschrift